



# MUSEEN ALS SINNESANREGUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Zweitägige Fortbildung für Mitarbeitende an Museen



Foto: Cornelia Prepermau im Heimat- und Handwerksmuseum Wählerstedt

Dienstag, 21.05.2019

10:00 – 16:00 Uhr

und

Donnerstag, 23.05.2019

10:00 – 16:00 Uhr

Stiftung Herzogtum Lauenburg

## Zielgruppen der Fortbildung

haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in Ausstellungen und Museen aus einer der Sparten

- Stadt- und Kulturgeschichte
- Alltagskultur/Heimatkunde
- Kunst
- Natur

## Hintergrund

Museen und Sammlungen bieten mit unzähligen Ausstellungsobjekten oftmals sehr geeignete Möglichkeiten für eine emotionale Ansprache von Menschen mit Demenz. Um dieses Potenzial zu nutzen, möchten wir besonders auch kleine Museen und Sammlungen auf dem Lande ermuntern, Angebote für Menschen mit Demenz zu entwickeln. Erfahrene Akteure schulen Sie in dieser Fortbildung zu den speziellen Bedürfnissen der Gäste mit Demenz. Sie erhalten wertvolle Anregungen für niedrigschwellige Projekte im Museum. Auch bei der anschließenden Umsetzung unterstützen wir Ihr Haus gern.

## Inhalte der Fortbildung

In dieser Schulung erfahren Sie:

- Wie denkt, fühlt eine Person mit Demenz? Wie erlebt sie ihre vertraute Umwelt?
- Warum sind biografisch relevante Objekte für Menschen mit Demenz eine Möglichkeit, um miteinander in Kontakt zu kommen?
- Welche Angebote können Museen und Ausstellungshäuser für Gäste mit Demenz machen?
- Wie organisiert man Ausflüge ins Museum?
- Wie plane ich ein mobiles Museum im Koffer?
- Welche Unterstützung bekommen die Museen dabei?

Beide Schulungstage bauen aufeinander auf. Die Fortbildung schließt ab mit einem gemeinsamen Zertifikat des Kompetenzzentrums Demenz und der Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein.

## Ablauf, Themen und Dozentinnen

**Dienstag, 21.05.2019, 10:00 - 16:00 Uhr**

- Grundlagen zu Krankheitsbildern der Demenz
- Demenzparcours: Demenz interaktiv erleben und verstehen
- Erleben, Bedürfnisse und Potenziale von Menschen mit Demenz
- Gelingender Umgang und wertschätzende Kommunikation
- Biografiearbeit im Museum

**Sabrina Czechorowski**, *Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein*

**Donnerstag, 23.05.2019, 10:00 - 16:00 Uhr**

- Beispiele aus der Praxis: Wie kann Teilhabe konkret ermöglicht werden?
- Organisatorische Rahmenbedingungen für gezielte Angebote an Museen und Ausstellungshäusern
- Hinweise zur Netzwerkarbeit und Rollen der Beteiligten im Entlastungssystem
- Fördergelder/Aufwandsentschädigungen
- Workshop: Planung, Meilensteine und Feedback für die eigene Umsetzung

**Dagmar Rösner**, *Museumsberatung und –zertifizierung Schleswig-Holstein*

**Jana Stoppel**, *Pinneberg Museum (Mobiles Museum im Koffer)*

**Angelika Remmers**, *Heimat- und Handwerksmuseum Wahlstedt*

### **Datum und Ort:**

21.05.2019 10:00 – 16:00 Uhr

und

23.05.2019 10:00 - 16:00 Uhr

Stiftung Herzogtum Lauenburg, Hauptstraße 150, 23879 Mölln

<http://stiftung-herzogtum.de/stadthauptmannshof/>

## Kosten

Die Kosten der Fortbildung betragen 55 € pro Person, inkl. Mittagsimbiss und Pausengetränke.

Nach der Fortbildung dürfen die teilnehmenden Häuser mit den Materialien der Kampagne DemenzPartner werben:

[www.demenz-partner.de](http://www.demenz-partner.de)



## Anmeldung

bitte **bis 13.05.2019** über das Anmeldeformular online unter:

<http://www.demenz-sh.de/bildungsangebote/anmeldeformular/>

Bitte geben Sie dabei die Fortbildungs-Nummer „MP2“ an.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich

Ihr Kompetenzzentrum Demenz Schleswig-Holstein und

Ihre Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein



**Kompetenzzentrum Demenz Schleswig-Holstein**

Hans-Böckler-Ring 23c, 22851 Norderstedt, Tel.: 040 – 60 92 64 20

info@demenz-sh.de, www.demenz-sh.de